

3. Februar 1877.

409.

I. Von Amtsblatt des Jan. Med. pract. Wundarzt  
als Offizianten des Hofkammerpalt Kaminers auf  
jeder Sitzung wird Stetig genommen und die Kommissar  
direktion eingeladen, die Hülle zum Wundarzt  
festzuhalten, entsprechend zu sein.

II. Stellungnahme der Kommissardirektion.

Actum Samstag den 10. Februar 1877.

Vor versammeltem Regierungsrathe.

In Abwesenheit des Herrn Reg. Rath Müller.

N: 253.

Umben J. Glattbrennen in  
Dinnberg, Dreyerberg J. Ueber  
brennen.

Die Direktion der öffentlichen Arbeiten  
bezieht:

Unten am 11. Wintermonat 1876 ist die Direktion  
dieser öffentlichen Arbeiten dem Regierungsrath  
nachgemeldet worden, dass die Bauarbeiten zu  
Dinnberg und die dabei befindlichen Glattbrennen  
umhauen zu lassen, sobald der Landgut pro 1877  
dem Bauverwalter genehmigt sein werden. Hier  
dem Landgut gegeben, wurde die Direktion öffentlich und  
geheimlich mit nachfolgenden folgenden  
Bauarbeiten:

- |    |   |              |
|----|---|--------------|
| 1. | von Jan. J. fischer in Unterwiesing für Unterbau d. Hofes               | sch. 17,000  |
| 2. | " " J. Dreyer in Glattbrennen " " " "                                   | " 14,767.25. |
| 3. | " " Gaben Hof, im Palmen für den Oberbau/Brennen/ pro 100 Tilo für 54 = | " 4455 " "   |
| 4. | " Hof d. Ding in Dinnberg für Unterbau d. Hofes                         | " 12,641.80. |
| 5. | " N. Junger, " Dinnberg " Oberbau/Brennen/ pro 100 Tilo für 50 =        | " 4124.50.   |